

An die Staatsanwaltschaft

Berlin

Turmstraße 19

10559 Berlin

Strafanzeige wegen vorsätzlicher Körperverletzung und Beihilfe zum Völkermord gegen

Angela Dorothea Merkel -Bundeskanzlerin,

Jens Spahn-Gesundheitsminister

Frau Dr. Inge Paulini – Leiterin des Bundesamts für Strahlenschutz

Und alle Ämter, sowie Kultusministerium, Gesundheitsämter, Krankenhausleitungen, Ärzte und Wissenschaftler, Richter ebenso wie alle Netzbetreiber, welche den Ausbau von Funk auf Kosten unserer Gesundheit ausgebaut, bzw. gebilligt haben, bzw. ein Urteil zum Nachteil einer geschädigten Person gefällt haben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich gehöre keiner Partei an noch bin ich Arzt oder Rechtsanwalt, deshalb bitte ich Sie darum, dass Sie das Fehlen von Paragraphen entschuldigen.

Die Entwicklung unserer Digitalisierung – vor allem die Entwicklung des Funks muss jedem Menschen, der noch bei klarem Verstande ist, deutlich machen, dass wir schnell handeln müssen, um nicht noch mehr Schäden zuzulassen, als es bereits jetzt der Fall ist.

Bereits 1932 war bekannt, dass Funk an Umwelt, Tier und MENSCH Schäden verursacht:

https://www.bundnaturschutz.de/fileadmin/Bilder_und_Dokumente/Themen/Mobilfunk/160801_Mikrowellensyndrom_Bergmann.pdf

Dr. George Carlo, Medizin-Physiker und Leiter einer von der US-Mobilfunkindustrie in Auftrag gegebenen 27-Millionen-Dollar-Studie sollte die Ungefährlichkeit des Mobilfunks beweisen und kommt 1999 während seiner Untersuchungen zu ersten unerwarteten Erkenntnissen: "Es gibt Beweise für Schäden durch Mobilfunk. Es geht nicht nur um Hirntumore, Krebs und Blutveränderungen sondern auch um genetische Störungen und andere Probleme. Wenn wir jetzt keine umfassenden Forschungen anstellen und die Augen schließen, dann bringt das gar nichts. Mit den Informationen, die wir zum jetzigen Zeitpunkt in der Hand haben, ist Entwarnung absolut unhaltbar."

„Immobilien sind bis zu 50 % weniger wert.“

(Wenn sie in der Nähe von Mobilfunkanlagen stehen.)

RDM Informationsdienst für Sachverständige, 5/2003; vom 30. März 2006, Bundesgerichtshof

Prof. Dr. Ing. Alexander H. Volger von der RWTH Aachen im April 2001: "Verordnung und Standortbescheinigung bieten keinen Schutz. Die Behauptung einer Schutzwirkung durch die Behörden ist als wissenschaftliche Falschinformation anzusehen. Sie entspricht rechtlich allen Merkmalen des Betrugs und schließt grob fahrlässige bis absichtliche Gefährdung und Körperverletzung ein."

Prof. Dr. Andras Varga, Leiter des Hygiene-Institutes der Universität Heidelberg, veröffentlicht schon 1991 seine Forschungsergebnisse: "Die deutschen Grenzwerte sind zu hoch! Wir haben Hühnereier in einem Brutschrank mit Mikrowellen der Stärke unterhalb unserer Grenzwerte bestrahlt und jedes Embryo getötet! Kein einziges Küken ist geschlüpft, keines hat die Strahlen überlebt. Aus der Kontrollgruppe, die nicht bestrahlt wurde, schlüpfen

ausnahmslos gesunde Tiere."

Berliner Bundesanstalt für Arbeitsmedizin: "Gepulste Mikrowellen der Intensität eines Mobilfunktelefonates beeinflussen die bioelektrische Gehirnaktivität. Es gibt keinen Zweifel, dass solche Handywellen biologisch wirksam werden können."

Wissenschaftler sprechen von Hormon-, Stoffwechsel-, Herz- und Kreislaufproblemen, Öffnung der Blut- Hirn-Schranke, Krebs und Alzheimer, Verhaltensauffälligkeiten, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Dr. Dan Lyle von der Loma-Linda-Universität, Kalifornien: "Gepulste Mikrowellen schädigen das Immunsystem und stören Neurotransmitterabläufe."

Dr. Hellmut Koch, Präsident der bayerischen Ärztekammer bestätigt: "Die heutigen Grenzwerte schützen nicht ausreichend vor Elektrosmog. Wir wissen, dass gepulste Strahlen biologisch besonders aktiv sind." Andere Ärztekammern argumentieren ähnlich.

Prof. Dr. Klaus Buchner ist Atomphysiker und Elektrotechniker an der Technischen Universität München. Er bestätigt in einem Vortrag im Februar 2002, dass man nach aktuellem Forschungsstand längst genug wisse, um zu belegen, dass Mobilfunkstrahlung und DECT-Signale ein Gefahrenpotenzial für die Bevölkerung darstellen. Es ginge dabei um Auswirkungen wie Unfruchtbarkeit, Gedächtnisstörungen, erhöhte Krebsraten, Störungen des Immunsystems und Schäden am Erbgut. "Ein Zehntausendstel der Grenzwerte reicht bereits aus, um wissenschaftlich überprüfbare Wirkungen zu hinterlassen."

Dr. Lebrecht von Klitzing: "Offenbar bedarf es erst einer mittleren gesundheitlichen Katastrophe, ehe der Staat seine Vorsorgepflicht wahrnimmt und die Risiken auf gesetzlichem Wege minimiert. Bislang haben Gewinninteressen Vorrang. Es ist nur eine Frage der Zeit und der individuellen Kondition, ob und wann wir dadurch krank werden." All diese Aussagen – und die Liste der wissenschaftlich belegten Studien ist so lange, dass man damit leicht tapezieren könnte – sind mehr als sicher dazu kommen ja auch die Beobachtungen im Alltag: Unkonzentrierte Menschen und – kranke Menschen jetzt durch den Virus.

Strahlung – Funk ist ein Virenbeschleuniger, wie Dr. Dr. Klaus Buchner deutlich gemacht hat: <https://klaus-buchner.eu/5g-schwaecht-das-immunsystem-in-zeiten-der-corona-krise/>

Richter haben in der Vergangenheit GEGEN das Grundgesetz auf körperliche Unversehrtheit geurteilt und so z. B. einem Funkbetreiber Recht gegeben, der einen Masten in Betrieb nahm und dadurch z. B. Ulrich Weiner in Lebensgefahr gebracht hat. Solche Urteile gab es mehrere.

Wie kann es sein, dass ich – wenn ich nur als Beispiel. – sollte ich Gäste einladen, von denen ich weiß, dass jemand auf ein Produkt allergisch oder sensibel reagiert, aufpassen muss, dass ein solches Produkt ja nirgends in den Speisen zu finden ist – aber ein Funkbetreiber oder sozusagen jeder andere – WLAN und Funk ohne weiteres betreiben darf, obwohl dadurch nachweislich Schäden an Mensch, Tier und Umwelt entstehen?

Gleichgültig, ob derjenige seine Wohnung verliert, seinen Arbeitsplatz, seine Gesundheit und zum Schluss noch sein Leben? Mittlerweile gibt es viele solche Fälle. Manche leben im Keller, weil sie es nicht mehr aushalten.

Wie kann es sein, dass ein Gesundheitsminister es zulässt, dass Funkmasten auf Krankenhäusern errichtet werden, obwohl Krankheiten dadurch ausgelöst werden und Strahlung sogar noch ein Virenbeschleuniger ist? Wie passt das zu Covid 19? Wo sollen Strahlungssensible hingehen, wenn sie krank sind?

Wie kann es sein, dass das Kultusministerium zulässt, dass WLAN in den Schulen und Kindergärten eingeführt werden und Rathäuser auf den Dächern Funkstationen haben und das OBWOHL oft direkt daneben sich Schulen und Kindergärten befinden?

Wie kann es sein, dass Ärzte, Wissenschaftler, Bürgermeister, Politiker, Richter und Lehrer und Eltern erstens hierbei zusehen, sich trotz mittlerweile zahlreicher Belege, Berichte und Vorträge nicht informieren obwohl sie die Verantwortung für die Kinder und für den Fortbestand der menschlichen Rasse haben und drittens es keinerlei Aufklärung für Kinder gibt, was den Umgang mit Strahlung und Handy angeht?

Die wenigsten wissen, dass sie das Handy nie am Körper haben sollten. Sie legen es sogar oft in den Kinderwagen- mangels Aufklärung bzw. Interesse. Die wenigsten wissen, dass das Handy für den massiven Anstieg der Kurzsichtigkeit verantwortlich ist und die wenigsten wissen, dass Funk – ab 3G bereits – Genschäden verursacht.

Wie kann es sein, dass trotz dieses Wissens, Frau Dr. Merkel die Corona-Warnapp feil hält – obwohl Bluetooth keineswegs unschädlich ist – auch wenn dieses wieder einmal verharmlost wird?

<https://www.techbook.de/mobile/drahtlose-kopfoerer-krebs>

<https://www.esmog-shop.com/magazin/bluetooth-strahlung/>

Der Mobilfunk hat dafür gesorgt, dass vor allem in den Städten jetzt durch WLAN-Betrieb in allen Haushalten – was vor allem in Hochhäusern ins Gewicht fällt – und zusätzlichem Angebot von WLAN in Hotels, Gaststätten und jetzt auch noch Läden wie Lidl etc. WLAN „angeboten“ wird.

Hinzukommen unzählige Funkstationen und Mobilfunkmasten und diverse Strahlungen durch Bluetooth in den Läden durch die Nutzung der Geräte von Verkäuferinnen, welche außerdem GANZTÄGIG diese Teile im Ohr haben. Es summiert sich in haltloser und unverantwortlicher Weise.

Wie kann es sein, dass wir trotz Grundgesetz auf körperliche Unversehrtheit beweisen müssen, was schädlich ist und uns jahrelang krank machen lassen müssen? Müsste es nicht umgekehrt sein, dass bewiesen werden müsste, dass es UNSCHÄDLICH ist, BEVOR es benutzt werden darf?

Es ist mehr als eindeutig, dass die Gefahr von Covid 19 nicht dem Virus zuzuschreiben ist, sondern der Machenschaften von Frau Dorothea Merkel und Herrn Spahn, welche den Virus dazu benutzen, den Funk noch mehr auszubauen und die Menschen noch mehr an das Handy zu binden um den Wirtschaftszweig „Digitalisierung“ voranzutreiben auf Kosten unserer körperlicher und auch geistiger Gesundheit

Dr. Joachim Mutter ist Berater im bayerischen Landtag und Umweltmediziner <https://www.youtube.com/watch?v=j-T6yiZjgsY&t=2261s> sowie auch Dr. Dr. Klaus Buchner – er ist EU Politiker, warnen die Politiker direkt und deutlich seit vielen Jahren vor den Folgen in jeder Hinsicht. Sie sind Bestandteil unserer Regierung und wurden komplett übergangen – zum Nachteil der Bevölkerung und zum Vorteil der Lobbyisten.

Zur sofortigen Schadensbegrenzung bitte ich Sie dringendst, dass Sie sofort eine Verfügung gegen jegliche WLAN-Nutzung erlassen. In jeder Sekunde werden in Wohnungen Menschen jeder Altersform ohne jede vernünftige Grundlage bestrahlt. Die Schäden für die Kleinsten sind nicht abzusehen.

Außerdem ist WLAN -Nutzung Hausfriedensbruch, da sich der Nachbar dagegen nicht wehren kann und die Strahlung abbekommt, auch wenn er es nicht möchte.

Jedes Gerät kann mit Kabel betrieben werden und zum Funk alternativ gibt es die Möglichkeit einer unschädlichen Lichttechnik, welche Dr. Dr. Klaus Buchner vorstellen kann.

Im Anschluss muss die komplette Funkabschaltung für unsere Sicherheit folgen.

Jeder Mensch, der hier weiter zu sieht macht sich strafbar.

Mit freundlichen Grüßen

Pia Seiler